

1  
S A T Z U N G

§ 1 Name und Sitz

- (1) Der im **Jahr 1904** gegründete Verein führt den Namen  
**Bezirksimkerverein Oberndorf / Neckar e.V.**
- (2) Er hat seinen **Sitz in Oberndorf / Neckar**
- (3) Der Verein soll in das **Vereinsregister** eingetragen werden.
- (4) Der Verein ist Mitglied im Landesverband Württembergischer Imker e.V.,  
Sitz in Reichenbach / Fils.

§ 2 Zweck des Vereins

Der Verein verfolgt den Zusammenschluss aller Imker und die Förderung der Bienenzucht und Bienenhaltung auf allen Gebieten. Dies soll insbesondere erreicht werden durch:

- a) Abhaltung von Versammlungen und Kursen
- b) Förderungen der Zuchtbestrebungen und des Wanderwesens
- c) Verbesserung der Bienenweide und des Beobachtungswesens
- d) Bekämpfung der Bienenkrankheiten
- e) Förderung des Naturschutzes
- f) Aufklärung der Allgemeinheit über die Bedeutung der Bienenzucht
- g) Koordinierung von Bienenzucht, Landwirtschaft, Obstbau und Pflanzenschutz
- h) Beratung und Unterstützung der Mitglieder in allen imkerlichen Fragen

§ 3 Gemeinnützigkeit

- (1) Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt ausschließlich und unmittelbar **gemeinnützige Zwecke** im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
- (2) **Mittel** des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
- (3) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
- (4) Amtsträger, Mitglieder und Mitarbeiter des Vereins haben einen Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB für solche Aufwendungen, die ihnen durch die Tätigkeit im Verein entstanden sind.

Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto- und Telefonkosten.

Die Erstattung erfolgt in dem Umfang und in der Höhe, wie sie durch die gesetzlichen Vorschriften als steuerfrei anerkannt sind.

## § 4 G e s c h ä f t s j a h r

**Geschäftsjahr** ist das **Kalenderjahr**

## § 5 M i t g l i e d s c h a f t

- (1) **Jeder Imker** kann **Mitglied** werden. Die Mitgliedschaft ist beim Vorstand schriftlich zu beantragen. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Die Ablehnung der Aufnahme durch den Vorstand ist nicht zu begründen und nicht anfechtbar.
- (2) Personen, die sich besondere **Verdienste** um den Verein oder die Imkerei erworben haben, können auf Antrag des Ausschusses von der Mitgliederversammlung zu **Ehrenmitgliedern** ernannt werden.  
  
Ehrenmitglieder zahlen keinen Vereinsbeitrag (§10 Abs. 2 a)
- (3) Übertretenden Mitgliedern anderer Imkervereine wird auf Nachweis die frühere Mitgliedschaft angerechnet.
- (4) Nur Vereinsmitglieder können in den Vorstand, in den Ausschuss oder zu Ortsobleuten gewählt werden.

## § 6 R e c h t e u n d P f l i c h t e n d e r M i t g l i e d e r

- (1) Die Satzung des Vereins sowie die in ihrem Rahmen gefassten Beschlüsse sind für alle Mitglieder **bindend**.
- (2) Jedes **Mitglied ist verpflichtet**, die festgesetzten Beiträge zu leisten. Es hat für die Erreichung der Vereinszwecke zu wirken und nach den satzungsgemäßen Beschlüssen der Vereinsorgane zu handeln.
- (3) Jedes **Mitglied** ist berechtigt, an den Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen und dessen Leistungen in Anspruch zu nehmen. Es hat Anspruch auf den Beistand des Vereins.

## § 7 B e e n d i g u n g d e r M i t g l i e d s c h a f t

Die Mitgliedschaft endet durch:

- a) Tod
- b) Austritt
- c) Ausschluss

Mit **Beendigung** der Mitgliedschaft erlöschen **alle Rechte** und **Ansprüche** an den Verein. Eine Rückzahlung des Beitrags ist ausgeschlossen.

## § 8 Austritt

- (1) Die Mitglieder sind zum **Austritt** aus dem Verein **berechtigt**.
- (2) Der **Austritt** ist unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von **3 Monaten** zum Schlusse des Kalenderjahres zulässig.
- (3) Der Austritt ist dem Vorstand **schriftlich** zu erklären.

## § 9 Ausschluss

- (1) Der Ausschluss aus dem Verein ist nur bei wichtigem Grund **zulässig**;  
z.B., wenn ein Mitglied erheblich gegen die Interessen des Vereins verstoßen hat, insbesondere seinen Beitragspflichten nicht nachgekommen ist.
- (2) Über den Ausschluss entscheidet der **Ausschuss** nach vorausgegangener Anhörung des Betroffenen.
- (3) Der Beschluss über die Ausschließung eines Mitglieds wird mit der **Beschlussfassung wirksam**. Der Beschluss ist dem Betroffenen bekannt zu geben.
- (4) Gegen diese Entscheidung **kann** der Betroffene binnen eines Monats ab Zustellung **Widerspruch erheben**. Über den Widerspruch entscheidet die nächste Mitgliederversammlung endgültig.

## § 10 Mitgliedsbeitrag

- (1) Es ist ein **Mitgliedsbeitrag** zu leisten.
- (2) Der Beitrag setzt sich zusammen aus:
  - a) dem **Vereinsbeitrag**
  - b) den Beiträgen für den **Landesverband Württembergischer Imker e.V.** und den **Deutschen Imkerbund**.
- (3) Die Höhe des **Vereinsbeitrags** bestimmt die Mitgliederversammlung.
- (4) Die **Beiträge** sind im **voraus** zu entrichten.
- (5) Während des Geschäftsjahres eintretende Mitglieder haben den **vollen** Jahresbeitrag zu zahlen.

## § 11 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind:

- c) der **Vorstand**
- d) der **Ausschuss**
- e) die **Mitgliederversammlung**

## § 12 Vorstand

- (1) Der Vorstand besteht aus dem **1. Vorsitzenden**, dem **2. Vorsitzenden**, dem **Schriftführer** und dem **Kassier**.  
Der Vorstand führt die Geschäfte und erhält auf Nachweis Ersatz der Bar Auslagen.
- (2) **Gesetzliche Vertreter** des Vereins (§26 BGB) sind der **1. Vorsitzende** und der **2. Vorsitzende; beide sind einzeln vertretungsberechtigt**.  
Im Innenverhältnis ist der 2. Vorsitzende nur bei tatsächlicher oder rechtlicher Verhinderung des 1. Vorsitzenden zur Vertretung berechtigt.
- (3) Der **Vorstand** wird durch die Mitgliederversammlung auf die Dauer von **2 Jahren** gewählt. Er bleibt bis zur satzungsgemäßen Wahl des nächsten Vorstands im Amt.  
**Jedes Jahr ist die Hälfte der Vorstandsmitglieder neu zu wählen.**  
In den geraden Jahren werden der 1. Vorsitzende und der Kassier gewählt.
- (4) Der 1. Vorsitzende leitet den Verein. Er hat die Organe einzuberufen und deren Sitzungen zu leiten. Er sorgt für die Durchführung der Beschlüsse.
- (5) **Scheidet** der 1. Vorsitzende während einer Amtsperiode **aus**, führt der 2. Vorsitzende die Geschäfte fort.  
Dieser ist **verpflichtet**, binnen einer **Frist** von **6 Monaten** eine Mitgliederversammlung einzuberufen und **Neuwahlen** durchzuführen.
- (6) Der Schriftführer hat über die Vorstands – und Ausschuss – Sitzungen sowie über die Mitgliederversammlungen Protokoll zu führen. Die Protokolle sind von ihm und dem 1. Vorsitzenden zu unterschreiben.
- (7) Dem Kassier obliegen die Kassengeschäfte und die Verwaltung des Vereins-Vermögens. Er hat dabei nach den Prinzipien eines **ordentlichen Kaufmanns** zu handeln. Er ist an die Weisungen des 1. Vorsitzenden gebunden. Über die Vermögens- und Haushaltslage hat er der Mitgliederversammlung zu berichten.
- (8) Scheiden der **2. Vorsitzende**, der **Schriftführer**, der **Kassier** oder ein **Kassenprüfer** vorzeitig aus, wählt der **Ausschuss** innerhalb einer Frist von 6 Monaten einen **Ersatzmann**.

## § 13 Kassenprüfer

Die Kasse und das Rechnungswesen des Vereins sind von **zwei Kassenprüfern** nach Abschluss eines jeden Rechnungsjahres zu prüfen. Sie sind befugt, weitere Prüfungen vorzunehmen. Über das Prüfungsergebnis haben sie der Mitgliederversammlung zu berichten. Die Amtsdauer beträgt 2 Jahre. Sie werden in den geraden Jahren gewählt.

## § 14 Ausschuss

- (1) Der Ausschuss besteht aus:
  - a) den **Vorstandsmitgliedern**
  - b) dem/der **Zuchtobmann/frau**
  - c) dem/der **Honigobmann/frau**
  - d) dem/der **Sprecher/in der Ortsobleute**
  - e) **3 Beisitzern/innen**
- (2) Die **Amtsdauer** der Ausschussmitglieder beträgt **2 Jahre**.  
Wiederwahl ist möglich. Die Posten e) werden in den geraden Jahren gewählt.
- (3) **Zuchtobmann/frau** und **Honigobmann/frau** werden durch die Mitgliederversammlung in den ungeraden Jahren gewählt.
- (4) Die Ortsobleute werden von den Mitgliedern der einzelnen Ortschaften des Bezirksimkervereins Oberndorf /Neckar e.V. bestimmt. Sie vertreten die Interessen der Imker aus den Ortsteilen und Ortschaften und sind die Verbindung zum Vorstand. Sie werden durch eine/n Sprecher/in im Ausschuss vertreten.
- (5) Der/die Sprecher/in der Ortsobleute wird von den Ortsobleuten in den ungeraden Jahren gewählt.
- (6) Der Ausschuss ist **beschlussfähig**, wenn mindestens die  **Hälfte** seiner Mitglieder anwesend ist. Jedes Ausschussmitglied hat eine Stimme.
- (7) Scheidet ein unter Absatz (1) b) bis e) bezeichnetes Ausschussmitglied **vorzeitig** aus, beruft der Ausschuss für die restliche Wahlperiode eine/n Ersatzmann/frau.
- (8) Der **Ausschuss berät den Vorstand** und beschließt über alle Angelegenheiten, die nicht in den Zuständigkeitsbereich der Mitgliederversammlung oder des Vorstands gehören.

## § 15 Mitglieder - Versammlung

- (1) Die **Mitgliederversammlung** ist zu berufen:
  - b) wenn es das Interesse des Vereins erfordert, jedoch **mindestens**
  - c) **jährlich einmal**, möglichst in den ersten vier Monaten des Kalenderjahres.
- (2) Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand schriftlich und / oder durch Veröffentlichung im Verbandsorgan (z.Zt; „Bienenpflege“) unter Einhaltung einer Frist von **zwei Wochen** zu berufen.
- (3) Die Berufung der Versammlung muss den Gegenstand der Beschlussfassung (= **Tagesordnung** ) bezeichnen.
- (4) **Beschlussfähig** ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung.

## § 16 Beschlussfassung / Abstimmung

- (1) Es wird durch Handzeichen abgestimmt. Auf **Antrag** von mindestens **5** der Anwesenden ist schriftlich und geheim abzustimmen. Bewerben sich mehrere **Kandidaten**, so ist **geheim** zu wählen.
- (2) Bei der Beschlussfassung entscheidet die **Mehrheit** der erschienenen Mitglieder. Stimmenthaltungen werden nicht gezählt.
- (3) Zu einem **Beschluss**, der eine **Änderung der Satzung** enthält, ist eine Mehrheit von **drei Viertel** der erschienenen Mitglieder erforderlich.
- (4) Zur Beschlussfassung über die **Auflösung** des Vereins ist eine Mehrheit von **vier Fünfteln** der erschienen Mitglieder erforderlich.

## § 17 Auflösung des Vereins

- (1) Der Verein kann durch Beschluss der Versammlung **aufgelöst** werden.
- (2) die Liquidation erfolgt durch zwei von der Mitgliederversammlung zu bestellende Liquidatoren.
- (3) Das **Vereinsvermögen** fällt an die **Stadt Oberndorf / Neckar**. Diese hat es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Sinne des § 2 dieser Satzung zu verwenden.

## § 18 Ermächtigung des Vorstands

Zu redaktionellen Änderungen bzw. Ergänzungen der Satzung zur Erlangung der Gemeinnützigkeit und zur Eintragung der Satzung in das Vereinsregister wird der Vorstand ermächtigt.

## § 19 Inkrafttreten

Diese Satzung wurde in der Mitgliederversammlung vom *04.03.1995* beschlossen und am *07.04.1995* in das Vereinsregister eingetragen. *VR 470, 86/91*  
*1. Änderung am 12.03.2005. 2. Änderung am 12.03.2011 (§3/Abs.4).*  
*3.Anderung am 17.03.2012 (§5/Abs .4, §12/Abs.3+8, § 13, §14)*